



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses
vom 14. Dezember 2017

Speisesaal der Lehrküche im Erdgeschoss, Windmühlenstraße 95, 59269 Beckum

Hinweis:

Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 16. November 2017 – öffentlicher Teil –
3. Bericht der Verwaltung
4. Festlegung der Zügigkeiten der Grundschulen für das Schuljahr 2018/19
Vorlage: 2017/0317 Beratung
5. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

1. Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 16. November 2017 – nicht öffentlicher Teil –
2. Bericht der Verwaltung
3. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend:

Vorsitz

Frau Theresia Gerwing

CDU-Fraktion

Herr Peter Goriss

Frau Dagmar Halbach-Thien

Frau Sandra Maier

CDU-Sachkundige Bürger

Herr Klaus Schöttler

SPD-Fraktion

Herr Felix Brinkmann

Vertretung für Frau Alexandra Poppenborg

Frau Sigrid Himmel

Frau Mirsel Öztürk

Vertretung für Frau Birgit Harrendorf-Vorländer

Frau Maria Sudbrock

SPD-Sachkundige Bürger

Herr Felix Markmeier-Agnesens

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Karin Burtzlaff

FWG-Sachkundige Bürger

Herr Gregor Stöppel

Vertretung für Herrn Markus Schiewe

FDP-Sachkundige Bürger

Herr Joachim Freitag

Vertretung für Frau Anne-Christine Springer

Vertreter des Stadtsportverbandes

Herr Wilfried Overmeier

Beratende Mitglieder

Frau Dr. Evelyn Hilbk

Herr Propst Rainer Bernhard Irmged-
ruth

Frau Martina Linnenbrink-Linnemann

Verwaltung

Frau Hildegard Bogatz

Frau Mechthild Cappenberg

Frau Monika Dieckmann

Nicht anwesend:

Sachverständige Bürger in Denkmalangelegenheiten

Frau Maria Hagedorn

Herr Stefan Wittenbrink

Beratende Mitglieder

Frau Elke Neugebauer

Herr Dr. Juri Rolf

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:46 Uhr

Protokoll

Die Sitzungsleitung eröffnete die Sitzung und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Frau Härig fragte für die Abordnung von Eltern der Kardinal-von-Galen-Schule, ob schon eine Entscheidung bezüglich der Weiterführung der Vellerner Grundschule getroffen worden sei.

Frau Cappenberg verwies auf die kommende Ratssitzung, bei der zu diesem Thema Stellung genommen wird.

2. Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 16. November 2017 – öffentlicher Teil –

Die Niederschrift liegt noch nicht vor. Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und wird in der nächsten Sitzung behandelt.

3. Bericht der Verwaltung

Frau Cappenberg berichtete zur möglichen Weiterführung der Overbergschule. Es liegt noch keine Genehmigung der Schulaufsicht hierzu vor. Am 15. Dezember 2017 findet ein Termin mit dem regionalen Schulbüro statt. Es geht um die Beschulung von Schülerinnen und Schüler mit einem Förderbedarf, die im kommenden Schuljahr in die weiterführenden Schulen wechseln. Es handelt sich um 11 Beckumer Schülerinnen und Schüler, die vorbehaltlich der Genehmigung der Bezirksregierung Münster in die Overbergschule aufgenommen werden könnten.

Die Overbergschule hat derzeit nur Schülerinnen und Schüler in den oberen Jahrgängen. Mit einer Weiterführung könnten dann auch wieder Kinder der Jahrgänge 5 – 7 aufgenommen werden. Hier könnte jahrgangsübergreifender Unterricht angeboten werden, wenn nicht genügend Kinder für eine Klasse jedes Jahrgangs angemeldet werden.

4. Festlegung der Zügigkeiten der Grundschulen für das Schuljahr 2018/19 Vorlage: 2017/0317 Beratung

Frau Cappenberg erläuterte die Vorlage insbesondere unter dem Aspekt, wie der Fortbestand der Kardinal-von-Galen-Schule sich auf die Klassenrichtzahl auswirkt.

Sie erklärte, dass bisher noch keine Antwort der Bezirksregierung Münster bezüglich der Weiterführung der Vellerner Grundschule vorliegt. Sie zeigte sich zuversichtlich, dass diese in Kürze eingeht.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Für das Schuljahr 2018/19 wird die Kommunale Klassenrichtzahl der Stadt Beckum unter Berücksichtigung der Fortführung der Kardinal-von-Galen-Schule als

Teilstandort auf 15 festgelegt.

An den Grundschulen der Stadt Beckum können demnach maximal 15 Eingangsklassen wie folgt eingerichtet werden:

Schule	vorläufige Anmeldezahlen	Anzahl Eingangsklassen
Eichendorffschule	37	2
Martinschule	63	3
Paul-Gerhardt-Schule	56	2
Sonnenschule	47	2
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	47	2
Roncallischule	45	2
Kardinal-von-Galen-Schule	14/44	2
Anmeldungen gesamt	309/339	15
noch ausstehende Anmeldungen	2	
Grundschulen gesamt	341	15

2. Für den Fall, dass im Schuljahr 2018/19 die Fortführung der Kardinal-von-Galen-Schule als Teilstandort nicht möglich ist, wird die Kommunale Klassenrichtzahl der Stadt Beckum auf 14 festgelegt.

Nach derzeitigem Anmeldestand werden von den 14 möglichen Eingangsklassen 13 benötigt, die sich wie folgt auf die Grundschulen der Stadt Beckum verteilen:

Schule	vorläufige Anmeldezahlen	Anzahl Eingangsklassen
Eichendorffschule	37	2
Martinschule	63	3
Paul-Gerhardt-Schule	56	2
Sonnenschule	47	2
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	47	2
Roncallischule	45	2
Kardinal-von-Galen-Schule	14	0
Anmeldungen gesamt	309	
noch ausstehende Anmeldungen	2	
Grundschulen gesamt	311	13

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Kosten für die Gebäudeunterhaltung und Gebäudebewirtschaftung sowie Schulträgerkosten im Rahmen der Schulbudgets.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 11 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

5. Anfragen von Ausschussmitgliedern

- a) Frau Cappenberg beantwortete die Anfrage von Herrn Freitag aus der letzten Sitzung. Das Kopernikus-Gymnasium und die Gesamtschule haben einen Fußweg von 15–20 Minuten zum Freibad. Um die Unterrichtszeit möglichst gut auszunutzen, werden daher trotz der relativ geringen Entfernung zum Freibad bei Bedarf Busse zur Schülerbeförderung eingesetzt.
- b) Zur Anfrage von Herrn Goriss aus der letzten Sitzung zum harten und stumpfen Hallenboden der Jahnsporthalle erklärte Frau Cappenberg, dass grundsätzlich der Fachbereich Umwelt und Bauen für diese Angelegenheit zuständig ist. Sie erläuterte, dass der Hallenboden überprüft worden ist. Derzeit erfolgt die Reinigung des Bodens durch die Platzwarte, ab 2018 wird der Reinigungsauftrag an ein Unternehmen vergeben. Die Beschaffenheit des Hallenbodens ist für die Nutzer wichtig, einige Nutzer möchten einen eher stumpfen Boden, andere einen eher glatten. Die Nutzer haben sich auf einen Mittelweg verständigt.
- c) Auf Nachfrage erklärte Frau Bogatz, dass sich von den Kindern, die im Sommer 2018 in den 1. Jahrgang eingeschult werden, lediglich zwei noch nicht angemeldet haben. In beiden Fällen ist ein Umzug geplant, so dass diese Kinder voraussichtlich nicht in Beckumer Grundschulen angemeldet werden. Eine Zuweisung von Kindern, zum Beispiel zur Vellerner Grundschule ist rechtlich nicht möglich.
- d) Herr Goriss äußerte sich zu den Fluren im Gebäude der Real- und Sekundarschule, bei denen die Wände im unteren Bereich sehr schmutzig und teilweise beschädigt sind. Sein Vorschlag sei, die untere Hälfte der Wände mit Fliesen zu versehen. Frau Dr. Hilbk ergänzte, dass im Bereich der Hauswirtschaft/Technik durch Schäden am Flachdach mehrmals Wasserschäden aufgetreten sind, durch die Flecken an den Wänden entstanden sind.

Hier erfolgt ein Hinweis an den zuständigen Fachdienst.

-
Für die Richtigkeit:

Beckum, den 25. Januar 2018

Beckum, den 24. Januar 2018

gezeichnet

gezeichnet

Theresia Gerwing
Vorsitz

Monika Dieckmann
Schriftführung